

Berufsbildungssystem



Gültigkeit:

Seit 09.10.2018

Amtssprachen:

Georgisch

Kommentar zur Landessprache:

Abchasisch - regionale Amtssprache

Abbildung zum Berufsbildungssystem

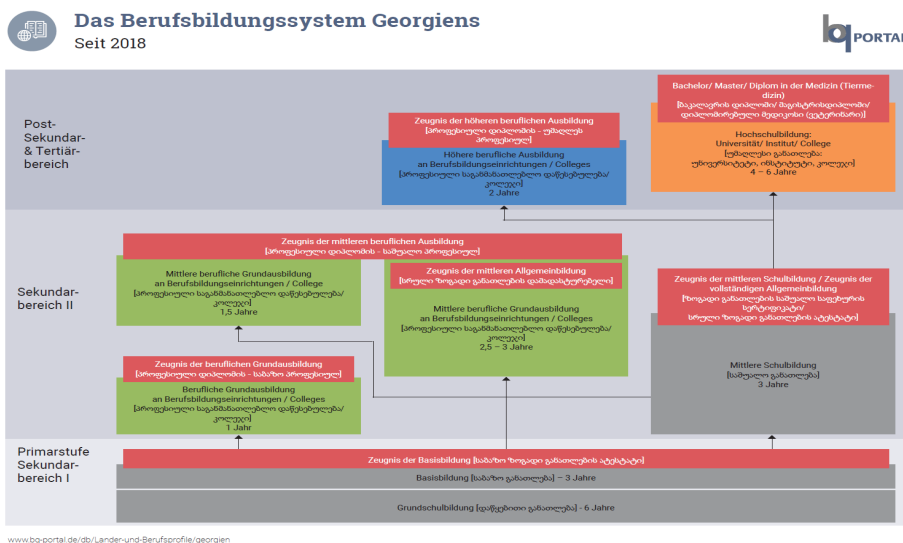


Abbildung als PDF

Beschreibung:

Das staatliche Bildungswesen in Georgien liegt in der Verantwortung des Ministeriums für Bildung und Wissenschaft. Das nationale Zentrum für Entwicklung der Bildungsqualität ist für die Entwicklung und Erarbeitung von Bildungsstandards und -programme der Berufsbildung zuständig.

Die gesamte Allgemeinbildung beträgt 12 Jahre und erfolgt in drei Stufen:

- Grundschulbildung – 6 Jahre;
- Grundlegende Allgemeinbildung – 3 Jahre; Am Ende der grundlegenden Allgemeinbildung wird das Zeugnis der grundlegenden Allgemeinbildung (საბაზო ზოგადი განათლების ატესტატი) ausgestellt.
- Mittlere Allgemeinbildung – 3 Jahre; Am Ende der mittleren Allgemeinbildung wird das Zeugnis der mittleren Allgemeinbildung (სრული ზოგადი განათლების დამადასტურებელი) ausgestellt.

Die Grundschulbildung und die unvollständige Allgemeinbildung sind obligatorisch.

In der beruflichen Bildung werden folgende Bereiche unterschieden:

1. Berufliche Ausbildungen:

1.1. Berufliche Grundausbildung (საბაზო პროფესიული საგანმანათლებლო პროგრამ). Am Ende der Ausbildung wird die Qualifikation zuerkannt, die dem Niveau 3 des nationalen Qualifikationsrahmens entspricht, und das Diplom der beruflichen Grundausbildung ausgestellt (**პროფესიული დიპლომის - საბაზო პროფესიულ**). Die Absolventen sind in der Lage, Verantwortung für die Erledigung von Arbeits- oder Lernaufgaben zu übernehmen und bei der Lösung von Problemen das eigene Verhalten an die jeweiligen Umstände anzupassen.

1.2. Mittlere berufliche Ausbildung (საშუალო პროფესიული საგანმანათლებლო პროგრამა). Bei der mittleren beruflichen Ausbildung kann die Hochschulzugangsberechtigung miterworben werden. Am Ende der Ausbildung wird die Qualifikation zuerkannt, die dem Niveau 4 des nationalen Qualifikationsrahmens entspricht, und das Diplom der mittleren beruflichen Ausbildung ausgestellt (**პროფესიული დიპლომის - საშუალო პროფესიულ**). Absolventen sind in der Lage, innerhalb der Handlungsparameter von Arbeits- oder Lernkontexten, die in der Regel bekannt sind (sich jedoch ändern können) selbständig tätig zu werden. Außerdem sind Absolventen in der Lage, die Routinearbeit anderer Personen zu beaufsichtigen, wobei ein gewisses Maß an Verantwortung für die Bewertung und Verbesserung der Arbeits- oder Lernaktivitäten übernommen wird.

1.3. Höhere berufliche Ausbildung (უმაღლესი პროფესიული საგანმანათლებლო პროგრამა). Am Ende der Ausbildung wird die Qualifikation zuerkannt, die dem Niveau 5 des nationalen Qualifikationsrahmens entspricht, und das Diplom der beruflichen höheren beruflichen Ausbildung ausgestellt (**პროფესიული დიპლომის - უმაღლეს პროფესიულ**). Absolventen sind in der Lage, die eigene Leistung und die Leistung anderer Personen zu überprüfen und zu entwickeln, sowie in Arbeits- oder Lernkontexten, in denen unvorhersehbare Änderungen auftreten, die Beaufsichtigung

und Leitung zu übernehmen.

2. Berufliche Kurzprogramme:

2.1. Berufliche Vorbereitungen, die auf die Ausführung bestimmter Aufgaben und Pflichten im Zusammenhang mit dem Beruf vorbereiten. Je nach Programm entsprechen die Lernergebnisse unterschiedlichen Qualifikationsstufen.

2.2. Berufliche Weiterbildungen, deren Ziel ist Kompetenzen für die Ausübung beruflicher Tätigkeiten in demselben Bereich zu erwerben und zu entwickeln. Je nach Programm entsprechen die Lernergebnisse unterschiedlichen Qualifikationsstufen.

Am Ende der beruflichen Kurzprogramme wird ein Zertifikat (სერტიფიკატი) ausgestellt.

Die Berufsbildung kann an folgenden Lernorten absolviert werden:

Berufsbildungseinrichtung / College (პროფესიული საგანმანათლებლო დაწესებულება/კოლეჯი). Die Ausbildung ist überwiegend praxisorientiert und wird in enger Zusammenarbeit mit den Kooperationsunternehmen der Bildungseinrichtung durchgeführt. Einige Programme werden im Rahmen des dualen Systems angeboten. Die Ausbildung im dualen System erfolgt an zwei Lernorten, dem Betrieb und der Berufsbildungseinrichtung.

Für alle Ausbildungsformen gelten einheitliche staatlichen Bildungsstandards.

Quelle:

- Gesetz über berufliche Bildung aus dem Jahr 2018

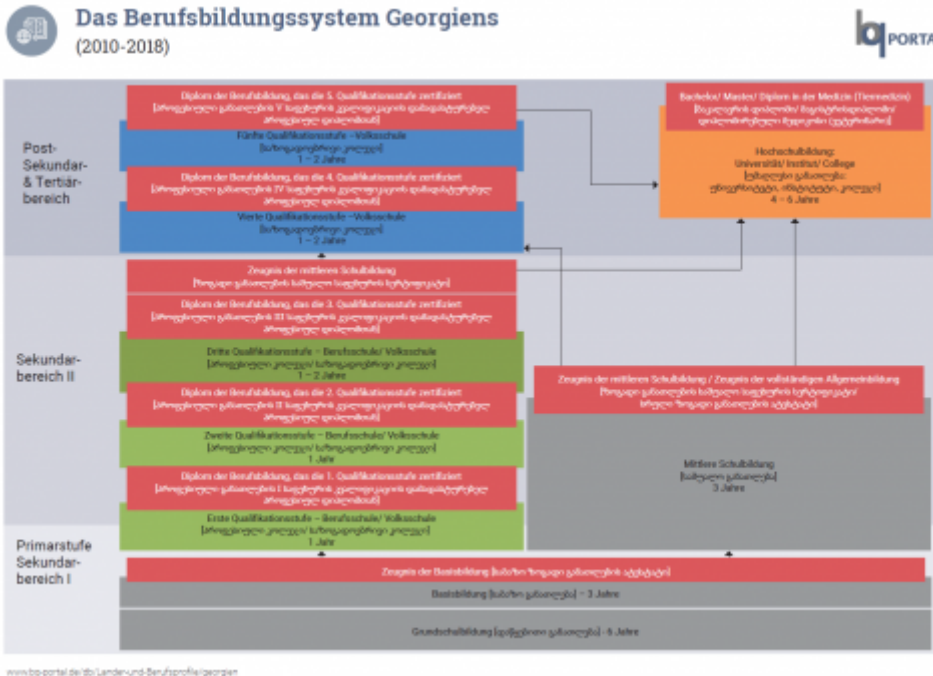
Historische Entwicklung

Berufsbildungssystem von 2010 bis 2018

Gültigkeit:

21.07.2010 - 09.10.2018

Abbildung zur Änderung:



Download der Abbildung:

[0060_LB-Berufsbildungssystem-Georgien-2010-2018](#)

Beschreibung:

Das staatliche Bildungswesen in Georgien liegt in der Verantwortung des Ministeriums für Bildung und Wissenschaft. Das nationale Zentrum für Entwicklung der Bildungsqualität ist für die Entwicklung und Erarbeitung von Bildungsstandards und -programme der Berufsbildung zuständig.

Das georgische Bildungssystem besteht aus den folgenden Stufen:

- Allgemeinbildung (ზოგადი განათლება)
- Berufsbildung (პროფესიული განათლება)
- Hochschulbildung (უმაღლესი განათლება)

Das allgemeine Bildungswesen lässt sich in die sechsjährige Grundschulbildung (დანეგბითი განათლება), dreijährige Basisbildung (საბაზო განათლება) und dreijährige mittlere Schulbildung (საშუალო განათლება) unterteilen. Die Grundschul- und Basisbildung sind verpflichtend.

Die Berufsbildung umfasst fünf Qualifikationsstufen. Jede Qualifikationsstufe endet mit dem Erwerb eines Diploms:

- Am Ende der 1. Qualifikationsstufe erwirbt man das Diplom der Berufsbildung, das die 1. Qualifikationsstufe zertifiziert (**პროფესიული განათლების I საფეხურის კვალიფიკაციის დამადასტურებელ პროფესიულ დიპლომთან**). Der Auszubildende mit der 1. Qualifikationsstufe kann unter Anleitung gleichartige Arbeiten ausführen;
- Am Ende der 2. Qualifikationsstufe erwirbt man das Diplom der Berufsbildung, das die 2. Qualifikationsstufe zertifiziert (**პროფესიული განათლების II საფეხურის კვალიფიკაციის დამადასტურებელ პროფესიულ დიპლომთან**). Der Auszubildende mit der 2. Qualifikationsstufe kann teilweise unabhängig arbeiten;
- Am Ende der 3. Qualifikationsstufe erwirbt man das Diplom der Berufsbildung, das die 3. Qualifikationsstufe zertifiziert (**პროფესიული განათლების III საფეხურის კვალიფიკაციის დამადასტურებელ პროფესიულ დიპლომთან**). Neben dem Diplom erlangen die Schulabgänger der Basisbildung nach dem erfolgreichen Absolvieren der 3. Qualifikationsstufe auch den Abschluss der mittleren Schulbildung (საშუალო განათლების ატესტატი), der Zugang zum Studium ermöglicht. Der Auszubildende mit der 3. Qualifikationsstufe kann sein Wissen in unterschiedlichen Situationen anwenden und hat Problemlösungskompetenz entwickelt;
- Am Ende der 4. Qualifikationsstufe erwirbt man das Diplom der Berufsbildung, das die 4. Qualifikationsstufe zertifiziert (**პროფესიული განათლების IV საფეხურის კვალიფიკაციის დამადასტურებელ პროფესიულ დიპლომთან**). Der Auszubildende mit der 4. Qualifikationsstufe wendet sein Wissen selbstständig in unterschiedlichen Situationen und auf verschiedenste Probleme an; er kann andere Mitarbeiter anleiten und qualitätssichernde Maßnahmen vornehmen;
- Am Ende der 5. Qualifikationsstufe erwirbt man das Diplom der Berufsbildung, das die 5. Qualifikationsstufe zertifiziert (**პროფესიული განათლების V საფეხურის კვალიფიკაციის დამადასტურებელ პროფესიულ დიპლომთან**). Der Auszubildende mit der 5. Qualifikationsstufe kann die Arbeitsplanung und die

Koordinierung des Personaleinsatzes vornehmen.

Voraussetzung für den Beginn einer Ausbildung der 1. Qualifikationsstufe ist der Abschluss der Basisbildung (არასრული საშუალო განათლების მოწმობა). Um zu einer höheren Qualifikationsstufe zugelassen zu werden, bedarf es des erfolgreichen Abschlusses der vorangegangenen Stufe oder eines Nachweises über eine vergleichbare Qualifikation. Die Schulabsolventen, die den Abschluss der mittleren Schulbildung (საშუალო განათლების ატესტატი) erworben haben und den Basistest des einheitlichen Nationalen Examens bestanden haben, fangen direkt mit der 4. Qualifikationsstufe an.

Die Berufsbildung kann an den Berufsschulen (პროფესიული კოლეჯი) und Volksschulen (საზოგადოებრივი კოლეჯი) erworben werden. Die Berufsschulen bieten nur die Ausbildungen der ersten drei Qualifikationsstufen an. In den Volksschulen werden die Bildungsprogramme aller Qualifikationsstufen durchgeführt.

Die Hochschulbildung ist in drei Bereiche unterteilt: Bachelor (ბაკალავრიატი), Master (მაგისტრატურა) und Doktorat (დოქტორანტურა).

Für alle Ausbildungsformen gelten einheitliche staatlichen Bildungsstandards.

Quellen:

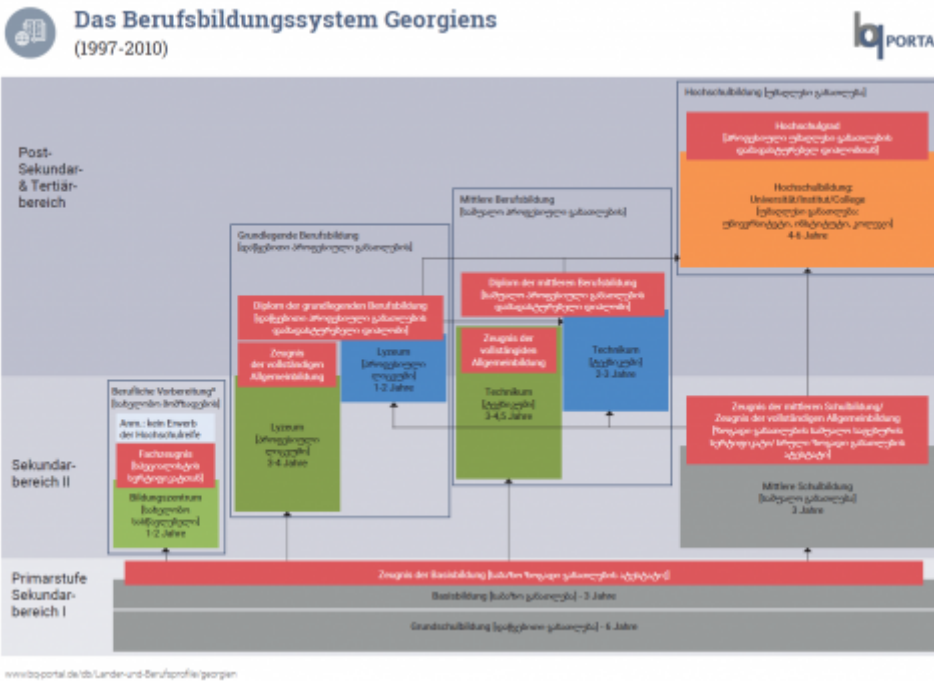
- Gesetz über berufliche Bildung aus dem Jahr 2007 (mit den Änderungen aus dem Jahr 2010). Im Jahr 2010 wurde das Gesetz grundlegend geändert.
- Gesetz über Hochschulbildung aus dem Jahr 2004
- Gesetz über Allgemeinbildung aus dem Jahr 2005
- Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, Länderinformationsblatt Georgien, Juni 2014

Berufsbildungssystem von 1997 bis 2010

Gültigkeit:

27.06.1997 - 20.07.2010

Abbildung zur Änderung:



Download der Abbildung:

[0060_LB-Berufsbildungssystem-Georgien-1997-2010](#)

Beschreibung:

Von 1997 bis 2003 war nur die sechsjährige Grundschulbildung in Georgien verpflichtend, was zur Steigerung von sozial benachteiligten Jugendlichen beigetragen hat. Um die negative Entwicklung zu stoppen, wurde seit 2003 auch die dreijährige Basisbildung zur Pflicht gemacht.

In der beruflichen Bildung wurden drei Stufen unterschieden. Jede Stufe endete mit dem Erwerb eines Zeugnisses:

- nach dem erfolgreichen Abschluss der ein- bis zweijährigen beruflichen Vorbereitung (სახელობო მომზადების) erwarb man ein Fachzeugnis (**სპეციალისტის სერტიფიკატთან**);
- nach dem erfolgreichen Abschluss der ein- bis zweijährigen grundlegenden Berufsbildung (დანყებთი პროფესიული განათლების) erwarb man ein Diplom der grundlegenden Berufsbildung (**დანყებთი პროფესიული განათლების დამადასტურებელი დიპლომი**). Für diejenigen, die neben der Berufsausbildung

den Abschluss der mittleren Schulbildung (საშუალო განათლების ატესტატი) erwerben, erhöhte sich die Dauer der Ausbildung um 1-2 Jahre;

- nach dem erfolgreichen Abschluss der zwei- bis dreijährigen mittleren Berufsbildung (საშუალო პროფესიული განათლების) erwarb man ein Diplom der mittleren Berufsbildung (**საშუალო პროფესიული განათლების დამადასტურებელი დიპლომი**). Für diejenigen, die neben der Berufsausbildung den Abschluss der mittleren Schulbildung (საშუალო განათლების ატესტატი) erwerben, erhöhte sich die Dauer der Ausbildung um 1-2 Jahre.

Nach dem Abschluss der beruflichen Vorbereitung konnten die Ausgebildeten bestimmte Arbeiten ausführen. Voraussetzung für den Beginn der beruflichen Vorbereitung war der Abschluss der Grundschulbildung. Diese Stufe wurde eingeführt, da viele Jugendliche wegen des Kriegsgeschehens und der schlechten wirtschaftlichen Bedingungen die allgemeinbildende Schule nach der 6. Klasse abgebrochen haben. Die Zulassung zu den Programmen der grundlegenden und mittleren Berufsbildung setzte den Abschluss der Basisbildung voraus. Die grundlegende und mittlere Berufsbildung führten zu Abschlüssen, die auf zwei verschiedenen betrieblichen Hierarchieebenen angesiedelt waren: qualifizierte Arbeiter bei der grundlegenden Berufsbildung und mittleres Leitungspersonal bei der mittleren Berufsbildung.

Ursprünglich wurde das georgische Hochschulwesen in zwei Bereiche unterteilt: Fachstudium und Doktorat. Für die Realisierung der Ziele des Bologna-Prozesses wurden im Jahr 2005 noch zwei weitere Stufen eingeführt: Bachelor und Master. Im Jahr 2011 wurde das Fachstudium abgeschafft.

Berufsbildungssystem von 1991 bis 1997

Gültigkeit:

01.04.1991 - 27.06.1997

Beschreibung:

In den ersten Jahren nach dem Zerfall der Sowjetunion wurden die Institutionen und Strukturen in gleicher Form beibehalten. Erst mit dem Bildungsgesetz Georgiens, das im Jahr 1997 verabschiedet wurde, kamen die Reformen des Bildungswesens zustande. Eine Beschreibung des Berufsbildungssystems der UdSSR findet sich [hier](#).

Berufsbildungssystem von 1922 bis 1991

Gültigkeit:

01.01.1922 - 31.05.1991

Beschreibung:

In diesem Zeitraum gehörte Georgien der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken, kurz UdSSR, an. Eine Beschreibung des Berufsbildungssystems der UdSSR findet sich [hier](#).